Ressort: Politik

Frankreich: Rechtsradikaler Soldat wollte Anschlag auf Moschee verüben

Lyon, 12.08.2013, 13:41 Uhr

GDN - Die französische Polizei hat bereits am Mittwoch einen Soldaten verhaftet, der einen Anschlag auf eine Moschee geplant hattet. Wie das Innenministerium in Paris am Sonntag bekanntgab, hatten Verwandte die Polizei benachrichtigt, nachdem diese verdächtige Dokumente bei dem 23-Jährigen gefunden hatten.

Der Mann soll enge Beziehungen zur rechtsextremen Szene unterhalten und wird eines Anschlags auf eine Moschee nahe Lyon verdächtigt. Der junge Mann wurde am Mittwoch auf einem Luftwaffenstützpunkt bei Lyon festgenommen und kam in Untersuchungshaft. Nun wird gegen ihn wegen Waffenbesitzes und Schädigung eines Gotteshauses "im Zusammenhang mit einer terroristischen Vereinigung" ermittelt. Der Soldat sagte aus, er wollte am Donnerstag, zum Ende des Ramadan, Schüsse auf die Moschee im Lyoner Vorort Venissieux abfeuern. Er gab zudem zu, vor einem Jahr einen Brandsatz in die Tür einer anderen Moschee im Südwesten des Landes geworfen zu haben. Damals kamen allerdings weder Personen noch das Gebäude zu Schaden.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-19474/frankreich-rechtsradikaler-soldat-wollte-anschlag-auf-moschee-verueben.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619